



Public Corporate Governance Kodex
des Freistaats Thüringen
(PCGK)

Entsprechenserklärung

der

THÜRINGER STAATSLOTTERIE

Anstalt des öffentlichen Rechts

in Trägerschaft des Freistaates Thüringen

(TSL)

für das Jahr 2022

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Entsprechenserklärung von Verwaltungsrat und Geschäftsführung	3
3	Abweichungen von Regelungen und Empfehlungen des PCGK	3
3.1	Abschluss einer D&O Versicherung (Tz 120)	3
4	Mandate der Verwaltungsratsmitglieder in anderen Unternehmen, Tz 74	3
5	Vergütung des Verwaltungsrats 2022 (Tz 79).....	4
6	Vergütung des Geschäftsführers 2022 (Tz 105)	4
7	Umsetzung der Bestimmungen des Thüringer Gleichstellungsgesetzes (ThürGleichG) Tz 95	5

1 Einleitung

Die Thüringer Staatslotterie (TSL) wurde auf der Grundlage von § 1a Absatz 9 des Thüringer Glücksspielgesetzes (ThürGlüG) mit Wirkung zum 01.01.2020 als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts in Trägerschaft des Landes Thüringen errichtet. Mit Zustimmung der zuständigen Rechtsaufsicht im Thüringer Finanzministerium wurde die Satzung der TSL erlassen und am 23.12.2019 im Thüringer Staatsanzeiger veröffentlicht.

In § 9 der Satzung der TSL ist festgelegt, dass die Regelungen des Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Thüringen in der jeweils geltenden Fassung Anwendung finden, sofern im Thüringer Glücksspielgesetz oder in der Satzung nichts anderes bestimmt ist.

Aufgrund der Implementierung der Grundsätze der guten Unternehmens- und Beteiligungsführung des Freistaates Thüringen (Kodex) in der Satzung der Thüringer Staatslotterie (TSL) ist zum Geschäftsjahr 2022 durch den Verwaltungsrat und die Geschäftsführung der TSL eine gemeinsame Entsprechenserklärung abzugeben.

2 Entsprechenserklärung von Verwaltungsrat und Geschäftsführung

Verwaltungsrat und Geschäftsführung der Thüringer Staatslotterie erklären, dass den Regelungen und Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex (PCGK) des Freistaates Thüringen – mit Ausnahme der unter Punkt 3 dargestellten Abweichungen – im Geschäftsjahr 2022 entsprochen wurde und entsprochen wird.

3 Abweichungen von Regelungen und Empfehlungen des PCGK

3.1 Abschluss einer D&O Versicherung (Tz 120)

Nach Tz 120 soll der Abschluss einer D&O Versicherung mit einem angemessenen Selbsterhalt abgeschlossen werden. Diese Bestimmung ist nicht umgesetzt, da der Abschluss dieser Versicherung vor der Anwendungspflicht des PCGK erfolgte.

4 Mandate der Verwaltungsratsmitglieder in anderen Unternehmen, Tz 74

Die Mitglieder des Verwaltungsrates übten keine Organfunktion oder Beratungsaufgaben bei wesentlichen Wettbewerbern der TSL aus.

Folgende Mandate übten die Verwaltungsratsmitglieder bei anderen Unternehmen aus:

Name	Gesellschaft	Funktion
Holger Hartwig	Abwasserzweckverband Apolda	Verbandsrat als ehrenamtl. Bürgermeister
Holger Hartwig	Wasserversorgungszweckverband Weimar	Mitglied im Verbandsausschuss und Verbandsrat als ehrenamtl. Bürgermeister
Holger Hartwig	Gewässerunterhaltungsverband untere Ilm	Verbandsrat als ehrenamtl. Bürgermeister

5 Vergütung des Verwaltungsrats 2022 (Tz 79)

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden im Geschäftsjahr 2022 Vergütungen in Höhe von insgesamt 2.047,09 € gewährt. Die Vergütung entspricht einem Sitzungsgeld in Höhe von 100 € / Sitzung und Verwaltungsratsmitglied wie folgt:

Verwaltungsratsmitglied	Sitzungsgelt	Gesamt
Ralf Theune	400,00 €	947,09 €
Holger Hartwig	300,00 €	300,00 €
Madeleine Fischer	400,00 €	400,00 €
Anne von der Gönne ¹	400,00 €	400,00 €

6 Vergütung des Geschäftsführers 2022 (Tz 105)

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betragen im Einzelnen (ohne die Arbeitgeberanteile zu den gesetzlichen Sozialversicherungen und zur freiwilligen Kranken-/Pflegeversicherung):

	Jochen Staschewski
Grundvergütung	183.962,25 €
Private PKW-Nutzung	5.156,04 €
Sonstiges	303,74 €
Gesamt	189.422,03 €

¹ Das Sitzungsgeld von Frau Anne von der Gönne hat das Thüringer Finanzministerium als Arbeitgeber erhalten. Hintergrund ist die Verfahrensweise der nebetätigkeitsrechtlichen Regelung.

An ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung wurden im Geschäftsjahr Bezüge von insgesamt 6.946,58 € geleistet.

7 Umsetzung der Bestimmungen des Thüringer Gleichstellungsgesetzes (ThürGleichG) Tz 95

Mit Errichtung der TSL unterfällt diese den Bestimmungen des ThürGleichG. Im Oktober 2020 erfolgte die Wahl der Gleichstellungsbeauftragten und deren Stellvertreterin. Im Dezember 2020 wurde der Gleichstellungsplan der TSL für die nächsten 6 Jahre erarbeitet und 2021 für alle Mitarbeitenden der TSL veröffentlicht. Die Rechtsaufsicht hat ihr Einvernehmen zum Gleichstellungsplan erteilt und positiv hervorgehoben, dass die Thüringer Staatslotterie bezogen auf die Anzahl der Gesamtarbeitnehmer/innen eine Gleichstellung bereits erreicht hat. Nach Ablauf von 3 Jahren, also im Jahr 2024, wird der Gleichstellungsplan geprüft und ggf. angepasst. Die Zielvorgaben und Zielerreichungsgrade werden sodann in der Entsprechenserklärung zum PDGK veröffentlicht.

Erfurt, 05.06.2023

Gez.
Jochen Staschewski
Geschäftsführer

Gez.
Ralf Theune
Verwaltungsratsvorsitzender